année politique suisse

DOKUMENTATION · ANALYSE · DIFFUSION

Ausgewählte Beiträge zur Schweizer Politik

Prozess **Demografische Entwicklung und Auswirkungen auf den gesamten Bildungsbereich**

Impressum

Herausgeber

Année Politique Suisse
Institut für Politikwissenschaft
Universität Bern
Fabrikstrasse 8
CH-3012 Bern
www.anneepolitique.swiss

Beiträge von

Flückiger, Bernadette

Bevorzugte Zitierweise

Flückiger, Bernadette 2024. *Ausgewählte Beiträge zur Schweizer Politik: Demografische Entwicklung und Auswirkungen auf den gesamten Bildungsbereich, 2012 - 2020*. Bern: Année Politique Suisse, Institut für Politikwissenschaft, Universität Bern. www.anneepolitique.swiss, abgerufen am 12.10.2024.

Inhaltsverzeichnis

Allgemeine Chronik 1
Bildung, Kultur und Medien 1
Bildung und Forschung 1

Abkürzungsverzeichnis

BFS	Bundesamt für Statistik
EFZ	Eidgenössische Fähigkeitszeugnis
WBK-NR	Kommission für Wissenschaft, Bildung und Kultur des Nationalrats
EBA	Eidgenössisches Berufsattest

OFS	Office fédéral de la statistique
CFC	Certificat fédéral de capacité
CSEC-CN	Commission de la science, de l'éducation et de la culture du Conseil national
AFP	Attestation fédérale de formation professionnelle

Allgemeine Chronik

Bildung, Kultur und Medien

Bildung und Forschung

Bildung und Forschung

POSTULAT
DATUM: 26.11.2012
BERNADETTE FLÜCKIGER

In einem von der WBK-NR im Jahr 2012 eingereichten Postulat **«Demografische Entwicklung und Auswirkungen auf den gesamten Bildungsbereich»** wurde der Bundesrat aufgefordert, einen umfassenden Bericht über mögliche Szenarien im Bereich der Bevölkerungsentwicklung zu erstellen und dabei die Auswirkungen auf alle Bildungsbereiche darzulegen. Der Bundesrat beantragte die Ablehnung des Postulates. Er entgegnete, dass bereits zahlreiche Studien und Instrumente im Bereich Bildung und Demografie bestünden; diese seien gut geeignet, um die Anliegen des Postulates zu erfüllen. Der Nationalrat liess sich von diesen Argumenten jedoch nicht überzeugen und nahm das Postulat im November 2012 relativ knapp mit 81 zu 74 Stimmen an, wobei die Nein-Stimmen vor allem von den geschlossen stimmenden FDP- und SVP-Fraktionen stammten. [1]

BERICHT
DATUM: 30.01.2019
BERNADETTE FLÜCKIGER

Im Januar 2019 publizierte der Bundesrat einen ausführlichen Bericht in Erfüllung des Postulates der WBK-NR zum Thema **«Demografische Entwicklung und deren Auswirkungen auf den Bildungsbereich»**. Der Bericht des BFS befasste sich mit dem Schweizer Bildungssystem und dem Bildungsniveau der Bevölkerung und lieferte im Anhang für sämtliche Bildungsfelder detaillierte Zahlen zur künftigen Anzahl an Personen mit dem entsprechenden Bildungsabschluss. Zudem analysierte er die Einwanderung mit Blick auf die höchste abgeschlossene Ausbildung der betreffenden Personen. Aus wirtschaftlicher Sicht untersuchte der Bericht, ob sich die Bildung der Schweizer Bevölkerung mit der Nachfrage auf dem Arbeitsmarkt deckt. Die Autorinnen und Autoren wiesen darauf hin, dass der Bericht zwar Zahlen liefere; diese seien aber mit einer gewissen Vorsicht zu geniessen, da es sich immer um vorausschauende Hypothesen handle. Generell erwarte die Schweiz immer mehr Schülerinnen und Schüler sowie Lernende und Hochschulabsolventinnen und -absolventen. Entsprechend werden auf allen Stufen auch mehr Abschlüsse vorgewiesen werden (EFZ, EBA, Matura, Bachelor und Master). Sodann wird im Bereich der Berufsbildung, den Höheren Fachschulen, den Fachhochschulen und den Universitäten vor allem mit mehr Abschlüssen in den Bereichen Informatik und Kommunikationstechnologie, Gesundheitswesen/Pflege und Sozialwesen gerechnet. Generell dürfte sich das Bildungsniveau der Schweizer Bevölkerung in den nächsten Jahren noch weiter erhöhen; gemäss Prognose wird im Jahr 2037 circa die Hälfte der Schweizer Bevölkerung über einen Abschluss auf der Tertiärstufe verfügen. Im Bereich der Migration erwarten die Autorinnen und Autoren weiterhin viele gut ausgebildete Personen, die in die Schweiz einwandern. Schliesslich wiesen Berechnungen darauf hin, dass das Bildungssystem den erwarteten Entwicklungen auf dem Arbeitsmarkt gerecht werde und die Menschen in der Schweiz grundsätzlich Berufe ausübten, die ihrer Ausbildung entsprechen. [2]

VERWALTUNGSAKT
DATUM: 14.09.2020
BERNADETTE FLÜCKIGER

Das Postulat der WBK-NR zur **«Demografischen Entwicklung und deren Auswirkungen auf den Bildungsbereich»** wurde vom Nationalrat in der Herbstsession 2020 abgeschrieben, nachdem der Bericht in Erfüllung des Postulats im Januar 2019 erschienen war. [3]

---

1) AB NR, 2012, S. 1848
2) Bericht Bundesrat vom 30.1.19
3) BBl 2020, 3359